



Gemeinde Wiefelstede

Bebauungsplan Nr. 58 II „Wiefelstede-Nuttel, Nutteler Weg, Erweiterung“ und 122. Änderung des Flächennutzungsplanes

Abwägung zu den Anregungen in der Bürgerinformationsveranstaltung gemäß § 3 (1) BauGB am 25. Januar 2018, um 18.00 Uhr
in Claußens Gaststätte, Nuttel, Rasteder Straße 5, 26215 Wiefelstede

Hinweise/Anregungen	Planungsrechtliche Vorgaben Abwägung/Beschlußempfehlung
<p>BM Pieper begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Versammlung um 18.00 Uhr. Anschließend erläutert er ausführlich das Bauleitplanverfahren.</p> <p>Frau Abel, NWP, erläutert die Ziele und Zwecke der Planung anhand einer Präsentation.</p> <p>BM Pieper erklärt auf Anfrage, dass die Gemeinde nicht Eigentümer der Fläche sei und der Eigentümer die Grundstücke noch nicht veräußert habe. Herr Klarmann, Eigentümer der Fläche, fügt hinzu, dass seine Tochter ein Grundstück erhalten werde.</p> <p>Herrn Buschmann befürchtet, dass sich die Breitbandversorgung für ihn durch das Neubaugebiet verschlechtern werde, und fragt nach etwaigen Ausbauplänen. BM Pieper erklärt, dass seines Wissens nach zurzeit kein Ausbau des Breitbandnetzes geplant sei. Die Qualität der Breitbandversorgung werde durch die Anzahl der Anschlüsse, hauptsächlich jedoch durch die Entfernung zum Kabelverzweiger bestimmt.</p> <p>Herr Lübben weist darauf hin, dass sich der Nutteler Weg in einem schlechten Zustand befindet. Er möchte wissen, ob das Pflaster nach Abschluss der Bauvorhaben aufgenommen und neu verlegt wird. BM Pieper entgegnet, dass eine Sanierung des Nutteler Weges derzeit nicht geplant sei. Schäden, die im Rahmen von Baumaßnahmen entstehen, werden auf Kosten der Verursacher beseitigt. Hierzu werde im Vorfeld der Ist-Zustand der Straße festgestellt und dokumentiert.</p> <p>Auf Anfrage von Frau Lübben erklärt BM Pieper, dass es aktuell keine Pläne für eine weitere Wohnbebauung in Nuttel gebe.</p> <p>Herr Krug schlägt vor, die Zufahrt zu den Baustellen vorzuschreiben, da die Straße teilweise saniert wurde. BM Pieper sagt eine Überprüfung vor. Die Anzahl der Bauvorhaben sei in diesem Fall jedoch sehr überschaubar.</p>	<p>Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen.</p> <p>Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen.</p> <p>Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.</p>



Hinweise/Anregungen	Planungsrechtliche Vorgaben Abwägung/Beschlußempfehlung
<p>Auf Anfrage von Herrn Krug erklärt, BM Pieper, dass nach dem Zielkonzept Wohnbauflächenentwicklung vorgesehen sei, den Bedarf zu 80 % in den Grundzentren und zu 20 % in den Ortsteilen zu decken. So hätten Familienangehörige die Chance im Ort bleiben zu können. Ein Misch- oder Gewerbegebiet sei in Nuttel zurzeit nicht vorgesehen. Ob sich dies in naher oder ferner Zukunft ändern werde, könne er nicht vorhersagen.</p> <p>Herr Steinmann bemängelt, dass die Anlieger des Meesjenweges die Kosten für den Ausbau übernehmen müssen während die Anlieger in diesem Fall „mit einem blauen Auge davonkommen würden“. BM Pieper hält entgegen, dass es für die Gemeinde keinen Grund für den Ausbau des Meesjenweges gegeben habe, da sich dieser im Außenbereich befinde. Der Ausbau sei Wunsch der Anlieger gewesen, so dass hier eine Kostenübernahme durch die Anlieger vereinbart wurde. Da keine Straßenausbaubeitragssatzung vorliege, könne die Gemeinde die Anlieger des Nutteler Weges nicht zur Finanzierung einer Straßensanierung heranziehen.</p> <p>Herr Krug weist darauf hin, dass sich der Spielplatz am Nutteler Weg in einem tristen Zustand befindet. Ratsmitglied Claußen entgegnet, dass bereits neue Spielgeräte bestellt worden seien.</p> <p>Es werden keine weiteren Anregungen vorgebracht. BM Pieper schließt die Versammlung um 18.25 Uhr.</p>	<p>Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen.</p> <p>Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen.</p> <p>Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen.</p> <p>Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.</p>